

Jahreshauptversammlung im Schäferhundeverein.

Zur Jahreshauptversammlung des Schäferhundevereins trafen sich die Mitglieder am vergangenen Samstag im Vereinsheim am Ochsenanger.

Der 1. Vors. Rudi Waid eröffnete die Zusammenkunft und begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder.

In seinem Jahresbericht wurden die Hauptereignisse des vergangenen Jahres in Erinnerung gebracht u. darauf hingewiesen das aktiv u. effektiv in den einzelnen Abteilungen gearbeitet wurde und das Jahr gut verlaufen ist.

Eine besondere Herausforderung war die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft in der Sparte Obedience. Hier waren alle Mitglieder u. Sportfreunde gefordert und haben dazu beigetragen das dieses Ereignis bundesweit positive Resonanz gefunden hat.

Besonders die Kooperation mit der Fußball-Abteilung des TSV die bereit war den Bolzplatz mit gepflegten Rasen und viel Platz zur Verfügung zu stellen hat dazu beigetragen, daß alles im - einer Meisterschaft - würdigen Rahmen über die Bühne ging. Also ein Dankeschön an Alle die zum Gelingen beigetragen haben.

Der 1. Übungs u. Zuchtwart Udo Schnarr teilte die einzelnen Ergebnisse und Ereignisse im Leistungsbereich auf den jeweiligen Prüfungen u. Wettkämpfen mit und gab die jeweiligen Sieger bekannt.

Im Zuchtbereich gab es jedoch keine Besonderheiten zu vermelden.

Die Sportbeauftragte Jennifer Reuß nahm Stellung zu den einzelnen Geschehnissen in der Sparte „Obedience. Sie gab die einzelnen Bewertungen und die Siegerinnen des Jahres bekannt darunter befanden sich auch die drei Teilnehmerinnen an der Deutschen Meisterschaft in Bad Staffelstein mit Jennifer Reuß die den Titel der Bundessiegerin in der Sparte „Obedience“ Klasse 3 errang, u. Margot Sühler sowie Anita Manda die jeweils den 4. Platz in der Klasse 1 u. 2 belegten.

Kassenprüfer Martin Stegner bestätigten dem Verwalter der Vereinskasse, Guido Aurich eine einwandfreie Buchführung sodass einer Entlastung des Kassiers nichts im Wege stand und mit den Ehrungen begonnen werden konnte.

Jahresmeister 2018 wurden im Leistungsbereich

Guido Aurich mit „Nathan von der Donnerbrücke“ IPO 1 mit 294 Pkt. V von 300

Auf den 2.Platz kam Edgar Baumann mit seinem „Jux“ IPO 1 mit 286 Pkt. V

Und den 3.Platz belegte Sabin Scherer mit „Zenit vom alten Grieshof“ 286 Pkt. V

Der Beste Fährten Hund 2018 war:

Guido Aurich mit „Arie von d. Eichendorfschule“ in der Stufe FH 2 96 Pkt. V

Platz 2 belegte Udo Schnarr ebenfalls mit „Arie v.d. Eichendorfschule in der Stufe FH 1 mit 93 Punkte SG.

Im Obedience Bereich wurde

1.Platz: Eva Scherer mit „Buihu v.d.Eichendorfschule“ Klasse2 mit 315 Pkt. V

2.Platz: Sabine Scherer mit ihrem „Zenit vom alten Gießhof“ Kl.2 mit 308,5 Pkt. V

3.Platz: Jennifer Reuß mit „ Ravonne von Pritoria“ Klasse 3 mit 283 Pkt. V

Sonstige Ehrungen:

Guido Aurich erhielt das große Hundeführer-Sportabzeichen des Hauptvereins mit Urkunde u. Nadel überreicht und war auch der Gewinner des vereinsinternen Max-Kräher-Wanderpreises.

Bild 1 unsere Jahresmeister insgesamt mit Vorstand.

Bild 2 unsere Jahresmeister Leistung IPO

Bild 3 unsere Jahresmeister Obedience

Bild 4 Guido Aurich – Ehrung – großes Hundeführer-Sportabzeichen

Vors. Rudi Waid – Tel. 09573 1812

28.01.2019